

WAS WÜRDEST DU TUN, WENN FÜR DEIN GRUNDEINKOMMEN GESORGT WÄRE?

WWW.BUENDNIS-GRUNDEINKOMMEN.DE



BGE:open am 9./10. September in der Freien Waldorfschule Göttingen

Das Bündnis Grundeinkommen organisiert am zweiten September-Wochenende eine „BGE:open“ in der Freien Waldorfschule in Göttingen mit Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Workshops, Musik und Aktionen rund um das bedingungslose Grundeinkommen. Es steht u.a. ein großer Saal mit 400 Plätzen zur Verfügung, um darin herausragende Auftritte von Gästen aus Politik oder Kultur zu ermöglichen. Angelehnt ist das Format an die bisherigen Vernetzungstreffen in München, Berlin, Köln und Weil am Rhein. Der Zeitpunkt zwei Wochen vor der Bundestagswahl, bei der das Bündnis Grundeinkommen in allen 16 Bundesländern wählbar ist, gibt der Veranstaltung ein besonderes Gewicht.

Vorträge, Diskussionen und Aktionen zum bedingungslosen Grundeinkommen

Es liegen bereits erste Zusagen prominenter Befürworter des bedingungslosen Grundeinkommens vor, es sind jedoch noch weitere BGE-Botschafter und Künstler für ein möglichst abwechslungsreiches Zweitages-Programm willkommen. Die Anreise der Teilnehmer aus ganz Deutschland und einigen Nachbarländern ist bereits am Freitag, 8.9., möglich. Das detaillierte Programm für Samstag, 9.9., und Sonntag, 10.9., wird gerade zusammengestellt und rechtzeitig bekannt gegeben.

Buntes Rahmenprogramm: Weitere Anmeldungen willkommen

Die Freie Waldorfschule bietet einen großartigen Rahmen für das fachliche Programm, das durch Stände auf dem Außengelände sowie musikalische Einlagen und sonstige Aktionen ergänzt werden kann. Wer sich rund um das bedingungslose Grundeinkommen präsentieren möchte, ist herzlich eingeladen, sich unter bgeopen@buendnis-grundeinkommen.de oder Tel. 01578 3562535 zu melden.

Obwohl die offizielle Einladung vom Bündnis Grundeinkommen ausgesprochen wird, soll es sich auch in Göttingen wie bei den vorherigen BGE:open um ein partei-übergreifendes Treffen handeln, gern mit der großen medialen Aufmerksamkeit, die das Thema BGE kurz vor der Bundestagswahl verdient hat.

Hintergrundinformation:

Die Ein-Themen-Partei Bündnis Grundeinkommen (BGE) tritt zur Bundestagswahl am 24. September 2017 in allen 16 Bundesländern an. Am 28. Juli 2017 haben die Landeswahlausschüsse alle 16 Landeslisten zur Bundestagswahl zugelassen. Bündnis Grundeinkommen wurde am 25. September 2016 mit dem Ziel gegründet, das bedingungslose Grundeinkommen in Deutschland erstmals wählbar zu machen. Bis April 2017 hat Bündnis Grundeinkommen in jedem Bundesland einen Landesverband formiert. Unzählige Mitstreiterinnen und Mitstreiter warben auf Deutschlands Straßen erfolgreich um insgesamt knapp 30.000 Unterstützerunterschriften für die Wahlzulassung, was bundesweit nur drei Parteien gelang. Bündnis Grundeinkommen fordert die Bildung einer Enquete-Kommission im Bundestag, die sich vor allem mit der Höhe und Finanzierung eines Grundeinkommens befasst. Laut Satzung löst sich die Partei auf, sobald ein bedingungsloses Grundeinkommen in Deutschland eingeführt wurde. Weitere Informationen zu Bündnis Grundeinkommen findet man unter <https://www.buendnis-grundeinkommen.de> und auf [Facebook](#) u.a.